

Ohne dich

Ohne dich

Wenn du dein Haus verschlossen hast
deine Tiere gut versorgt
alle Bäume groß geworden
der Sohn ausgezogen ist

Dein Vater lange nicht mehr lebt
Und du selbst vielleicht
Wieder die Ferne suchst
Der Dunkelheit zu entfliehen

Trinke ich am morgen meinen Tee
Koche mein Lieblingsessen
Gehe jeden Tag spazieren
Setze mich auf eine Bank

Bäume werden grün im Frühjahr
und Frösche veranstalten
Ein Seerosenblattkonzert
Der Teich blinzelt im Sonnenlicht

Nebel lösen sich langsam auf
Der Mond wird aufgehen
Am Abendhimmel, Sterne funkeln
Morgenrot den Himmel erhellen

© **Angelika Wiener**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)